



Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

www.baptisten.de | Bundesgeschäftsstelle

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R. • Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7 • 14641 Wustermark

Gebetsaufruf

Mit diesem Schreiben rufen wir die Mitglieder unserer Gemeinden auf, für die Menschen im Nahen Osten zu beten.

Mit starker innerer Anteilnahme hat das Präsidium des Bundes während seiner Februarsitzung die Nachrichten aus Ägypten verfolgt. Der Rücktritt von Staatspräsident Mubarak fand gerade während der Sitzungszeit statt. Über die Europäische Baptistische Föderation (EBF) erhielten wir aktuelle Berichte vom Vizepräsidenten des Ägyptischen Baptistenbundes, Pastor Mounir Yacoub aus Kairo. Neben der Erleichterung über einen friedlichen Verlauf der Demonstrationen auf dem Tahrir-Platz und über den Machtwechsel steht die Sorge um die weitere Entwicklung des Landes. Viele Menschen haben ihr Hab und Gut verloren, und die Gemeinden versuchen, mit Lebensmittelpaketen und persönlicher Unterstützung den Betroffenen zu helfen. Innerhalb von sechs Monaten sollen die Verfassung neu geschrieben und Wahlen durchgeführt werden.

Die Gemeinden bitten uns darum, mit ihnen zu beten,

- dass die Verantwortlichen von Gott gelenkt werden, wenn sie die Verfassung neu schreiben,
- dass Gott die richtigen Kandidaten für die Wahlen ins Blickfeld rückt,
- dass die Gemeinden die politischen Ereignisse deuten lernen und ihre Rolle in der Gesellschaft erkennen,
- dass die Gemeinden in der Lage sind, den betroffenen Menschen effektiv zu helfen und
- dass das ägyptische Volk sein Denken grundlegend verändert und sich für das Evangelium öffnet

Auch aus dem **Libanon** erreichte uns ein Gebetsaufruf. Immer wieder kommt es dort zu politischen Spannungen. Die Baptisten bitten uns, für die Vermittler zwischen den verschiedenen Parteien und für eine friedliche Entwicklung in ihrem Land zu beten. Es ist ein besonderes Anliegen, dass die junge Generation nicht das Land verlässt, um woanders ihr Glück zu suchen, sondern sich konstruktiv am Aufbau des Landes beteiligt.

Immer wieder hören wir auch von bedrohlichen Situationen, mit denen sich Christen im **Iran** und im **Irak** konfrontiert sehen. Namensnennungen bei der Veröffentlichung von Berichten und Petitionen können den Bittstellern gefährlich werden, und wir wollen vorsichtig mit solchen konkreten Informationen umgehen. Lasst uns aber nicht vergessen, für unsere bedrängten Glaubensgeschwister und für Religionsfreiheit in ihren Ländern zu beten.

Bilder aus **Algerien**, **Tunesien** und dem **Jemen** laufen zurzeit täglich über unsere Bildschirme. Die christlichen Minderheiten in diesen Ländern brauchen unsere Unterstützung im Gebet, und wir sollten für die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft dort, aber auch in den weltweiten Netzwerken wie der Europäischen Union und den Vereinten Nationen beten, dass sie den Frieden bewahren und Menschen zu ihrem Recht verhelfen.

Bei all dem wollen wir das Gebet für **Israel** nicht vernachlässigen. Im Spannungsfeld der dortigen Lokal- und Weltpolitik erbitten wir Gottes Eingreifen, um wahren Frieden zu schaffen, und wir bitten um eine tiefe Herzensveränderung bei allen Menschen im Land, damit sie den Frieden suchen und ihren Gegnern die Hand der Versöhnung reichen.

Regina Claas

Bundesgeschäftsstelle
Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7
14641 Wustermark / OT Elstal

Tel.: 033234/74-105
Fax: 033234/74-199

E-Mail: BEFG@baptisten.de
www.baptisten.de

Bankverbindung:
Konto Nr. 33308
BLZ 500 921 00
Spar- und Kreditbank EFGGe
Bad Homburg v.d.H.
IBAN: DE14 5009 2100 0000 0333 08
BIC: GENODE51BH2